Mitglieder-Rundbrief Sommer 2019

Rheine im August 2019

Liebe Vereinsmitglieder!

Ein Rück- und Ausblick - Europacup? Ja, klar! Mit viel Euphorie, einem umjubelten Trainer und dem klaren Ziel Europa-League-Qualifikation, gerne auch erneut die Teilnahme an der Champions League, startet unser FC Schalke 04 als Vizemeister in die Saison 2018/19.
Im Frühjahr 2019 befinden sich die Königsblauen in der schwersten Krise seit Jahren: Sportvorstand Christian Heidel räumt nach einem 0:3 in Mainz Ende Februar seinen Posten. Der glücklose Trainer Tedesco, dessen Vertrag im Sommer 2018 noch bis 2022 verlängert wurde, reibt sich auf und muss nach der mit 0:7 höchsten Niederlage einer deutschen Mannschaft aller Zeiten in der Königsklasse gehen. „Jahrhunderttrainer" Huub Stevens, von Heidel-Nachfolger Jochen Schneider installiert, übernimmt interimsweise mit Unterstützung von Co-Trainer Mike Büskens und Teammanger Gerald Asamoah ein seelenloses Möchtegern-Kollektiv, dessen Hierarchie nach dem völlig überraschenden Abgang von Derbyheld und Identifikationsfigur Naldo in der Winterpause völlig aus den Fugen geraten ist. Die Mannschaft, die vor eigenem Publikum insgesamt zehnmal verliert und damit einen neuen klubeigenen Negativrekord aufstellt, bleibt auswärts unter der Führung des prominenten Trios ungeschlagen, gewinnt drei Spieltage vor Schluss völlig unerwartet das Revierderby, bei dem sie zum einzigen Mal in der Saison einen Rückstand in einen Sieg verwandelt, und tütet am 32.Spieltag durch ein 0:0 gegen den FC Augsburg den direkten Klassenerhalt ein.
Platz 16 in der Rückrunden-Tabelle, nur drei Siege und 17 Tore in 17 Bundesliga-Spielen 2019, mit kümmerlichen 15 Punkten im eigenen Stadion weniger als jedes andere Team geholt [Dass die schlechteste Heimelf die Liga hält, war zuletzt 1998 passiert.], die Albtraumsaison 2018/19 gipfelt nach dem Sturz vom märchenhaften Platz 2 auf 14 sogar fast im GAU-dem Abstieg respektive der Relegation.

Skandale, Suspendierungen, Grüppchenbildungen: Diese Schalker Truppe braucht keinen Trainer, sondern einen Sozialpädagogen. Jochen Schneider verpflichtet David Wagner, 1997 Teil der legendären „Eurofighter", nicht nur Fußballlehrer, sondern auch studierter Pädagoge, mit der Empfehlung des Premier-League-Sensationsaufstiegs 2017 und des anschließenden Klassenerhalts mit Huddersfield Town, bevor es 2018/19 den sportlichen Absturz setzte, der jetzt auf seiner ersten Bundesliga-Station nichts weniger tun muss, als einen erstarrten Klub wiederzubeleben [„Wir drohen den Anschluss zu verlieren. Wir dürfen nicht in der Vergangenheit leben,

sondern müssen mit der knallharten Realität umgehen. Wir stecken fest!", Marketingvorstand Alexander Jobst], nachdem viele Schalker von den desolaten Auftritten der Vorsaison in die schweigsame Gleichgültigkeit getrieben worden sind. Jobst machte auf der Schalker JHV „eine absolut bedenkliche Resignation, Gleichgültigkeit, emotionale Leere und Entfremdung" in dem traditionell unruhigen, manchmal erratischen und überdrehten Schalker Umfeld aus, das zu extremen Stimmungsschwankungen neigt. Viele sind ermüdet von den immer wieder und wieder postulierten „Neustarts" und Umbrüchen, von durch ständige Personal- und Paradigmenwechseln fehlender Kontinuität. Seit Jahren verlassen vielversprechende Talente den Verein, meist noch ablösefrei, seit Jahren dürsten wir Fans nach so etwas wie Offensivfußball und üben uns vielfach in sarkastischer Skepsis nach dem Motto:"Jetzt wird alles besser. Wie jedes Jahr…"
David Wagner gilt als Motivator [Schneider bei Wagners Vorstellung:"Er kann einen Laden anzünden."] und Kumpeltyp, der aber bei aller Geselligkeit bei Regelübertritten rigoros auftreten kann, denn er schätzt Disziplin und Aufopferung, woran es zuletzt auf Schalke mangelte. Seine Trainingseinheiten sollen mitunter ähnlich wie bei Felix Magath hart und lang sein, sein Fokus auf Ausdauer liegen. Seine bisherigen Mannschaften sprinteten mehr als der Gegner, schnitten dem Gegner oft bereits beim Aufbau den Raum ab und spielten direkt nach vorn. Schalke wies allerdings in der letzten Saison die schlechteste Laufleistung aller Bundesligisten auf. Wagners Spielidee ist vergleichbar mit der seines guten Freundes Jürgen Klopp sowie jener von Ralf Rangnick, von dem sich Wagner durch gemeinsame Zeiten bei der TSG Hoffenheim inspiriert und geprägt fühlt: Sehr temporeich, aggressiv, aktiv und dynamisch angelegt und dadurch emotional. Kurzum: Wagner schwebt ein möglichst einfacher, schnörkelloser attraktiver Offensivfußball vor, dargeboten von Malochern. Mit Blick auf die Formationen will der fünfte Schalker Trainer in den vergangenen dreieinhalb Jahren flexibel bleiben, setzt aber bevorzugt auf eine Viererabwehrkette, die für ihn sehr gut die defensive Stabilität gewährleisten und gleichzeitig für einen guten Spielaufbau über die Flügel sorgen kann.
Arbeitete er bisher meist mit jungen, hungrigen Spielern, tummeln sich in unserer Truppe gestandene Akteure mit zweifelhaftem Berufsethos, die in der Vorsaison nach peinlichen Niederlagen durch die Nacht schwärmten sowie Training oder Termine schwänzten. Ein Kader, der nach einem Umbruch schreit, ohne Stars und mit nur wenigen Hoffnungsträgern wie der spätestens 2020 vor dem Absprung stehende Alex Nübel oder Weston McKennie, der seinen Vertrag vorzeitig bis 2024 verlängerte. Der aktuelle Kader weist keinen Spieler mit einem höheren Transferwert auf, wie ihn kürzlich noch Julian Draxler, Leroy Sané oder Thilo Kehrer hatten. In der verheerenden Vorsaison rauschten die Werte vieler Profis in den Keller. Zweifel, ob er auf Schalke überhaupt so spielen lassen kann, wie er will, wischt Wagner mit den folgenden Worten weg:"Was ist in diesem Verein über Jahrzehnte konstant herausragend? Die Nordkurve. Und die Kurve gibt vor, wie wir spielen: mit Leidenschaft, Energie und Zusammenhalt."

Nach dem Ende der One-Man-Show unter Christian Heidel, bei seinem Amtsantritt 2016 als „starker Mann" [Clemens Tönnies] angepriesen und bewusst mit allen Freiheiten ausgestattet, gibt es gravierende strukturelle Veränderungen sowohl auf administrativer als auch auf sportlicher Ebene. Im 12-köpfigen Organigramm tauchen im Vergleich zum Vorjahr gleich zehn neue Schalker auf, sodass auf dieser Ebene die größte Zäsur aller Zeiten vorgenommen wurde, ein totaler Umbruch in der Führungsebene, um den sportlichen und damit auch wirtschaftlichen Niedergang zu bremsen. Die alte Garde auf entscheidenden Positionen vertreten nur noch die beiden Vorstandsmitglieder Jobst und Peters. Michael Reschke wurde der neu geschaffene Posten eines Technischen Direktors anvertraut, René Grotus assistiert Jochen Schneider und fungiert als Sportkoordinator, Sascha Riether bringt sich mit dem Titel „Koordinator der Lizenzspielerabteilung" als Teammanager ein, der in Zukunft dafür sorgt, dass rund um die Mannschaft alles reibungslos läuft. Einen Wasserkopf wolle man aber nicht, so Sportvorstand Jochen Schneider, aber die Zuständigkeitsbereiche bei den bisweilen fließenden Grenzen müssen sich noch herauskristallisieren, was naturgemäß Zeit kosten und womöglich nicht ohne Spannungen ablaufen wird. Außerdem ist der komplette Co-Trainer-Stab ausgetauscht und mit Sascha Lense ein neuer Sportpsychologe sowie mit Massimo Mariotti ein Teambetreuer angestellt worden. Es gilt die Versäumnisse beim kognitiven Training, der Betreuung der Spieler und im Scouting wettzumachen.

Beim Umbruch des Kaders sind uns allein schon aus finanzieller Sicht die Hände gebunden. Die Knappen-Kasse ist nach den Fehleinkäufen von Breel Embolo, mit 22,5 Millionen Euro Sockelablöse immer noch teuerster Schalke-Einkauf aller Zeiten und nun mit Millionenverlust in zweistelliger Höhe zu Borussia Mönchengladbach transferiert, Nabil Bentaleb, Yevhen Konopljanka und Sebastian Rudy, die zusammen fast 80 Millionen Euro Ablöse kosteten, leer. Mehrere Transferperioden werden ins Land gehen, bis die verkorkste Einkaufspolitik der Heidel-Ära, in der sich Schalke trotz der Vizemeisterschaft 2018 nicht weiterentwickelte und der einstige Dauergast im Europapokal in drei Jahren das internationale Geschäft zweimal verfehlte, korrigiert werden kann. Große Sprünge auf dem Transfermarkt können wir uns mit Blick auf eine Kaderveränderung nicht leisten. Wichtige Einnahmen aus dem Europapokal fehlen. Schalke steckt in der Finanz-Falle. Trotzdem stoßen mit Innenverteidiger Ozan Kabak, der dank einer Klausel für 15 Millionen Euro vom Absteiger VfB Stuttgart kam, und dem 13-Millionen-Euro teuren flinken Außenstürmer Benito Raman aus Düsseldorf, ausgestattet mit einem Fünfjahresvertrag, zwei Transfers in die Top 10 der kostspieligsten S04-Investionen vor. Neue Gesichter sind außerdem das für 1 Million Euro für ein Jahr vom FC Everton ausgeliehene 22-jährige englische Rechtsverteidiger-Talent Jonjoe Kenny und die ablösefreie Nr.3 der deutschen U 21-Vizeeuropameistermannschaft Markus Schubert von Dynamo Dresden. Zudem kehren die ausgeliehenen Pablo Insua und Fabian Reese zurück.

Jonas Carls, der sein Bundesliga-Debüt bereits in der Vorsaison gab, rückt aus der zweiten Mannschaft fest in den Profikader auf.

Schalkes Ansprüche sind nach den Erfahrungen der jüngeren Vergangenheit rapide gesunken. David Wagner will zunächst überhaupt erst wieder den Anschluss zu den einstelligen Tabellenplätzen herstellen, bevor man wieder von Höherem träumen darf.
Gutes Jahr, schlechtes Jahr, gutes Jahr, schlechtes Jahr. Nach dem Gesetz der Serie ist mit dem FC Schalke jetzt wieder zu rechnen…

Wie immer möchten wir Euch im Sommer-Rundbrief neben dem obligatorischen **Halbjahresvereinskalendarium** einige **Grundinformationen und Neuigkeiten für die kommenden Monate** mit auf den Weg geben.

Wer bei **Fanclubthemen** seriös mitreden will, sollte sich die Zeit nehmen, den Rundbrief vollständig zu lesen. Auch wenn langjährigen Mitgliedern die eine oder andere Passage altbekannt ist, enthält die vorliegende Ausgabe des in mehreren Stunden überarbeiteten Rundbriefs wieder **die ein oder andere Neuigkeit oder Änderung**. Wie komme ich an Karten für Heim- oder Auswärtsspiele? Welche Veranstaltungen stehen bis Dezember an? Antworten auf alle diese Fragen liefert die Lektüre.

Für die Leseunwilligen und –faulen unter Euch reicht eine **Orientierung an den Überschriften oder den gefetteten Textstellen**. Lest einfach, was Euch interessiert!

Dank der Initiative unserer beiden Webmaster, Tobi und Bastian, steht Euch nun bereits seit mehreren Jahren ein erweitertes **Informationsangebot im Social-Media-Bereich** zur Verfügung. Seit Dezember 2013 existiert neben der „geheimen Gruppe" „emspower Info-Board" eine **offizielle Fanclubseite bei facebook [www.facebook.com/emspower]**, die Ihr gerne liken dürft, wenn Ihr es nicht schon wie über 400 User getan habt. Außerdem können sich smartphone-Besitzer die **kostenlose App unseres Fanclubs** downloaden, um sich über alles Wissenswerte rund um den Fanclub zu informieren. Natürlich stehen nach wie vor unsere mobile HP **www.emspower.de** und vor allem unser **wöchentlicher Fanclubabend, donnerstags ab 19.04 Uhr in unserer Vereinsgaststätte, dem LUDGERI Eck,** zur Information für jeden offen.

Neben den **Fahrten zu den neun Hinrunden-Bundesliga-Heimspielen** der Königsblauen stehen noch die **Saisoneröffnungs-Sommerparty** am **Samstag**, den **10.08.**, sowie das **FIFA-Gaming-Turnier** am **Samstag**, den **12.10.**, auf dem Programm. Bereits jetzt vormerken: Die **Jahreshauptversammlung 2020** steigt am **Freitag**, den **10.01.2020**.

<u>Eine wichtige Info vorab:</u>
Ticketbestellungen außerhalb des Fanclubabends sind ab sofort nur noch über unser neues Ticketphone unter

<u>0179-21 83 201</u>

möglich. Speichert Euch die Nummer am besten gleich ab!

Vereinsnachrichten

<u>Sommerparty zur Saisoneröffnung</u>

Wie bereits erstmals im Vorjahr gestalten wir unseren Saisonauftakt auch in diesem Jahr. Statt des Sommergrillens an einem Donnerstag zu Saisonbeginn veranstalten wir am **Samstag**, den **10.August 2019, ab 15.04 Uhr** eine **Sommerparty im Lu-Eck**. Wir verfolgen zunächst auf Großbildleinwand den königsblauen Saisonauftakt im DFB-Pokal beim Beinahe-Bayern-Schreck aus der viertklassigen Regionalliga Nord, den SV Drochtersen/Assel, bevor unsere bewährten Grillmeister aus Hauenhorst anschließend den Grill anschmeißen und wir in geselliger Runde uns und hoffentlich auch unseren siegreichen FC Schalke 04 feiern.
Für **zehn Euro** bieten wir Euch ein **„All You Can Drink and Eat-Wohlfühl-Paket"**. Im Preis sind sämtliche Getränke an der Lu-Eck-Theke und der Grill-Imbiss enthalten. Ihr könnt Euch **ab sofort bis** einschließlich Donnerstag, den **08.08.**, bei uns **anmelden**.

<u>Busplatzangebot sinkt um 5 Plätze</u>

Für uns sehr überraschend hat sich unser Mobilitätspartner SANDER REISEN Spelle in der Sommerpause dazu entschlossen, den 57er Bus, mit dem wir zuletzt überwiegend zu den Heimspielen gereist sind, zu verkaufen. Stattdessen wird uns ab sofort vornehmlich ein **Bus mit nur noch 52 Sitzplätzen zur Verfügung** stehen. Gelegentlich, aber leider nicht fest einplanbar, könnte auch ein 55er zum Einsatz kommen. Aufgrund dieser unbefriedigenden Ungewissheit können wir seriös nur von 52 Plätzen ausgehen, von denen derzeit **bereits 33 [63%] durch Stammfahrer und für den Verkauf von Getränken und Speisen besetzt** sind. Zuzüglich unserer Tageskarten, die wir bei der Planung im Frühjahr noch auf einen 57er Bus abgestimmt, für jedes Heimspiel anbieten und die von Busmitfahrern genutzt werden sollen und müssen, kommt bereits eine **Überbuchung** zustande.
Obwohl uns unser Mobilitätspartner bei der Busmiete preislich entgegenkommt, reicht dieses Entgegenkommen nicht aus, um den potentiellen Einnahmenausfall durch das geringere Platzangebot zu kompensieren, was faktisch eine **erneute Verteuerung eines Busplatzes** bedeutet, ohne dass wir gleich zur nächsten Busfahrpreisanpassung schreiten müssen. Wir werden vielmehr die

Entwicklung in der Hinrunde im Auge behalten müssen und die Preissituation am Jahresende bewerten.

E-Gamer aufgepasst: FIFA-Turnier terminiert

Unsere junge oder jung gebliebene Generation zockt am **Samstag**, den **12.10.2019**, bei unserem FIFA-Turnier um die Preisgelder. Auch die dritte Auflage des Turniers **organisiert Michael Wieczorek** trotz seines Ausscheidens aus dem Vorstand, denn uns fehlt einfach die Expertise in Sachen E-Gaming. Wir danken Michi für seinen Einsatz.

Weiterhin alle Spiele, alle Tore im LU-Eck?

Auch in der Saison 2019/2020 zeigt das Lu-Eck als sky-Sportsbar alle Pflichtspiele mit Beteiligung unseres FC Schalke 04 im DFB-Pokal und in der Bundesliga, für die sky Rechteinhaber ist. Hiervon ausgenommen ist derzeit [Ende Juli] noch das frühere Eurosport-Bundesliga-TV-Rechtepaket für die **Freitagsspiele** sowie die **jeweils fünf Spiele am Sonntag um 13.30 Uhr und am Montagabend um 20.30 Uhr**, das vom Streamingdienst DAZN übernommen worden ist. **Die sogenannte „Einspeisung" der DAZN-Übertragung in den sky-Kneipen ist noch nicht geklärt.** In der Saison 2018/19 hatten sky und Eurosport kooperiert, wobei es eine solche Kooperation zwischen sky und DAZN insbesondere für die UEFA Champions- und Europa-League-Spiele ebenfalls gegeben hat.
Ein großes Kompliment und Dankeschön geht ans Lu-Eck-Team, das uns diesen für eine Gaststätte in Rheine sicherlich nicht selbstverständlichen Service bietet.

Buffetfahrt 2019/20 nach Köln

Fraglos ein oder für viele sogar das Highlight der Saison stellt die Buffetfahrt dar. Rechnet man die beiden Prämienfahrten nach Nürnberg hinzu, haben wir in den vergangenen fünf Spielzeiten sieben Auswärtstouren in Folge mit Übernachtung unternommen, bei denen trotz beachtlicher Zuschüsse aus der Fanclubkasse eine Selbstbeteiligung in einer dreistelligen Höhe erforderlich war, die mit Sicherheit nicht für jedes Fanclubmitglied, das gerne mitgefahren wäre, finanziell zu stemmen war. Hinzu kommen schließlich auch noch die Aufenthalts- und Verpflegungskosten vor Ort.
Mit der **Fahrt nach Köln am Wochenende zwischen dem 28.Februar und 1.März 2020** haben wir uns in dieser Saison bewusst für eine **Ein-Tages-Tour ohne Übernachtung** entschlossen, um möglichst vielen Fanclubmitgliedern eine Mitfahrt zu ermöglichen. Solange die DFL diese Begegnung nicht auf den Montagabend legt, sollten wir auch terminlich in keine großen Schwierigkeiten geraten. Zudem dürfte der alte Westschlager gegen den Aufsteiger sportlich sehr reizvoll und attraktiv sein.
Der Bus ist von Michael bereits bestellt worden.

Wir bieten Euch
das Buffetfahrt-Wohlfühl-Paket
mit Bustransfer, Getränken, Frühstück, Buffet und Eintrittskarte für etwa 50-60 Euro an.

Der endgültige genaue Preis kann erst festgelegt werden, wenn wir die Karten zugestellt bekommen haben, was voraussichtlich im Januar 2020 der Fall sein wird.

Ihr könnt nur an dieser Fahrt teilnehmen, wenn Ihr über eine Mitglieds- oder Kundennummer beim FC Schalke 04 verfügt, die Ihr kostenlos durch eine Registrierung im offiziellen Onlineshop des FC Schalke 04 unter https://store.schalke04.de/ mit Hilfe Eurer E-Mail-Adresse erhalten könnt. Diese müsst Ihr uns mitteilen, denn wir müssen diese bei der Kartenbestellung beim FC Schalke 04 einreichen. Anmeldungen gegen eine **Anzahlung von 50 €** nehmen wir ab sofort entgegen.

Spielplan verhindert Prämienfahrt 2019/20

Zu gerne hätten wir Euch auch in der Saison 2019/20 eine Prämienfahrt angeboten. Als Ziel war mit dem Bezirkskartenausschuss vor der Spielplanveröffentlichung bereits **Wolfsburg** vereinbart, die entsprechenden Tickets zugesagt. Die **Terminierung** des Spiels in der VW-Stadt **auf einen Dienstag- oder Mittwochabend Mitte Dezember** [17./18.12.2019] hat uns einen Strich durch diese Rechnung gemacht, denn es ist klar, dass wir zu einem solchen Termin leider nicht die für eine seriöse Planung notwendigen 40 Mitfahrer zusammenbekommen. Wir bedauern dies sehr.

Keine Bezirksfahrt nach Paderborn

Das kurzzeitige **Angebot**, einen zweiten Bezirksbus neben dem zum Derby in der Rückrunde zu organisieren, ist **vom Bezirkskartenausschuss** nach seiner finalen Sitzung **zurückgezogen** worden. Wir wären am 4.Spieltag Mitte September nach Ostwestfalen zum Aufsteiger SC Paderborn gereist. Angesichts der stattlichen Tageskartenpreise beim SCP und dem ungünstigen 18.00-Uhr-Sonntagstermin ist diese kleine Enttäuschung im Nachhinein wohl leichter zu verschmerzen. Ärgerlich ist es für uns allerdings trotzdem, zunächst mit der Ankündigung einer solchen Fahrt vorzupreschen, dann aber doch unverschuldet einen Rückzieher machen zu müssen. Es tut uns leid für alle, die sich bereits auf diese Tour gefreut hatten.
Uns bleibt die **Vorfreude auf die Bezirksfahrt zum Derby in der Rückrunde**. Schließlich kann sich die Schalker Bilanz in der verbotenen Stadt sehen lassen, seitdem wir diese Tour organisieren: Das legendäre 4:4 und der Sieg in der Vorsaison, der den Schwachgelben den Titel gekostet und die Schmach von 2007 getilgt hat.

JHV 2019: Personalien und Beschlüsse

Zwei neue Gesichter gibt es im Fanclubvorstand seit den Vorstandswahlen während unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung [JHV] am 11.Januar 2019, zu der 53 Mitglieder erschienen waren.
An den Wahlen beteiligten sich 48 zum Zeitpunkt der Wahlen noch anwesende Versammlungsteilnehmer. Neu besetzt werden mussten nach den Rücktritten von Klaus Schnorrenberg und Michael Wieczorek die Posten des Kassierers und eines Beirats. An der Buskasse sitzt oder steht als **Kassierer** seit Januar **Burkhard Bülter**, der 43 von 48 der abgegebenen Stimmen [90 %] auf sich vereinen konnte. **Beirat** mit einer 92 %-igen Zustimmung [44 Stimmen] wurde **Ulrich Tiekötter**, der dieses Amt bereits schon einmal von 2007-2008 innehatte. In seinem Amt **bis 2021** bestätigt wurde **Michael Mülder** als **Finanzvorstand** mit einem Wahlergebnis von 47 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung. Michael kann sich somit über eine 98%-ige Zustimmung für seine Arbeit freuen.
Die Bücher des Vereins für das Jahr 2019 unterziehen die gewählten **Kassenprüferinnen Katharina Rozmiarek und Mandy Kehls** einer Überprüfung. Für Katharina hatten 26 Mitglieder votiert. Mandy kam auf 12 Stimmen. Neben Katharina und Mandy hatte sich mit Michael Niehoff [9 Stimmen] ein weiteres Mitglied beworben, sodass 3 Kandidaten zur Wahl standen. Katharina und Mandy werden ihrer Pflicht erstmals am 8.August nachkommen und die von Michael geführte Vereinskasse für den Zeitraum vom 01.01. bis Anfang August 2019 prüfen. Die zweite Prüfung erfolgt rechtzeitig vor der JHV 2020 Anfang Januar.

Der **Vorstand des Jahres 2018** konnte sich über seine **Entlastung** bei lediglich einer Enthaltung seitens der Versammlung freuen, für die wir uns an dieser Stelle nochmals bedanken möchten. Auf diese Weise Euer Vertrauen für uns und unsere Arbeit ausgesprochen zu bekommen, ist ein nicht zu unterschätzendes wichtiges Signal und zugleich Motivation.

Im Rahmen der **Aussprache** nach den Tätigkeitsberichten nahm der Vorstand Stellung zu Nachfragen zur Fanclubbeteiligung am sky-Gastro-Abo im Lu-Eck, zur Nichtmonetarisierung von Auswärtsticketkäufen und –fahrten für eventuelle Prämienfahrten sowie zu den Fanclubrücklagen.

In Vorträgen informierten SFCV-Bezirksleiter Dieter Brand und Reinhard Fischer aus seinem Bezirksteam über die **Ticketsituation in unserem Bezirk 3**. Dieter verwies auf regelmäßig überbuchte Auswärtskartenkontingente und organisatorisch und datenschutzrechtlich unzureichend durchgeführte Anwesenheitskontrollen der Schalker Abteilung Fanbelange. Zudem habe der FC Schalke 04 das **Bezirkskontingent um 500 Auswärtstickets gekürzt**. Der derzeitige **Kartenvertrag** zwischen dem FC Schalke 04 und dem SFCV gelte allerdings noch **bis 2021**. Man konnte insgesamt leider den Eindruck bekommen, dass nicht mehr alle Verantwortungsträger in Vorstand und Aufsichtsrat des FC Schalke 04 bedingungslos hinter den Fanclubs stehen.

Die aufgrund der Datenschutzgrundverordnung [DS-GVO] notwendige **Satzungserweiterung** um den **§ 9 „Datenschutz im Verein"** wurde mit 44 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

Vorstandssitzung 2019: Termine, Veranstaltungen, Beschlüsse

Nach der JHV haben wir für Euch in bisher einer Vorstandssitzung am 15.März Spielbetrieb und Vereinsleben durchleuchtet, organisiert und geplant.

Arbeitsaufteilung

Nach Michis Ausscheiden ist sein Nachfolger **Ulrich Tiekötter** für die **Protokollführung** zuständig. Zudem wird Uli, wie bereits auf der JHV klar kommuniziert, von Marion und Michael **in die Tätigkeitsfelder des Ticketmanagers eingearbeitet**, um sich im Januar 2020 für die neue Aufgabe gewappnet zur Wahl zu stellen. Uli ist mit dem Bestellverfahren beim Bezirkskartenausschuss, der Fanclub-Kartenanfrage im S04-Store, dem Aufbau unserer Anmeldeliste sowie der Kartenverteilung im Bus vertraut gemacht worden. Außerdem ist er auf SFCV-Bezirksveranstaltungen dem Kartenausschuss vorgestellt worden, um eine persönliche Basis zu schaffen.

Aufbau der JHV

Wir beabsichtigen zukünftig den zeitlichen **Ablauf der JHV** deutlich zu **straffen und** zu **kürzen**. Wir erkennen die von einigen Mitgliedern geäußerte Kritik an der Versammlungsdauer als berechtigt an. Obwohl es auch positiven Stimmen zur gebotenen Informationsdichte und –tiefe unserer Tätigkeitsberichte gab, werden wir hier Kürzungen vornehmen, indem wir einzelne Berichtsfelder komplett streichen oder sie zuspitzen. Die Präsentation aller zur Sprache kommenden Tätigkeitsfelder wird vom Versammlungsleiter Michael übernommen. Zudem werden wir die Interaktion mit der Versammlung stärken, indem wir der Versammlung während des Vortrags Gelegenheit zur Nachfrage zu den einzelnen Gliederungspunkten einräumen werden.

Infrastrukturelle Investitionen

Wir haben uns in diesem Jahr bisher nur zu kleineren Investitionen entschieden. Neben einem bereits in der Rückrunde eingesetzten **MP-3-Player** ist zur neuen Saison ein **Ticketsmartphone** angeschafft worden, das ab sofort im Einsatz ist. Zudem waren **kleinere Reparaturarbeiten am Garagentor unseres Getränkelagers** notwendig.

Beitragsfreie Schalke-Mitgliedschaft im ersten Jahr für Fanclub-Mitglieder

Wir haben unseren Fanclub 2018 beim FC Schalke 04 registriert, sodass wir über eine **offizielle S04-Fanclub-Nummer** verfügen. Mit der Registrierung profitieren dadurch alle Mitglieder unseres Fanclubs, die noch nicht Schalke-Mitglied sind, **für den Fall eines erstmaligen Eintritts in den FC Schalke 04 e.V.** davon, indem für das **Beitrittsjahr kein Mitgliedsbeitrag** anfällt, was ggfs. auch für den Knappenkids-Club

gilt. Die Mindestdauer der Mitgliedschaft beträgt zwei Jahre. Alle weiteren Infos findet Ihr unter mitglieder.schalke04.de.
Das beitragsfreie Jahr kann nur berücksichtigt werden, wenn Ihr im Mitgliedsantrag unsere Fanclub-Nummer [beim Vorstand erfragbar] vermerkt.

Beitragssätze

Unsere seit mittlerweile Jahrzehnten stabilen **Halbjahresbeiträge**, fällig im Juni und Dezember des Jahres, staffeln sich wie folgt:

6 € bis einschließlich 20 Jahre
12 € bis einschließlich 25 Jahre
Bei entsprechendem Berechtigungsnachweis:
Auszubildende in einer akademischen oder beruflichen Ausbildung ab 26 - Arbeitslose – Rentner [automatisch ab einem erreichten Alter von 65 Jahren] – Teilzeitbeschäftigte

Der jeweilige Berechtigungsnachweis ist unaufgefordert rechtzeitig vor jedem Beitragseinzug zu erbringen. Für den bevorstehenden nächsten Einzug Anfang Dezember 2019 sollten dies bis spätestens 15.11.2019 der Fall sein. Ohne Nachweis erfolgt automatisch gemäß eines Beschlusses der Jahreshauptversammlung 1999 eine automatische Erhöhung auf die nächsthöhere Stufe [von 6 auf 12, von 12 auf 24 €].

24 € Standardbeitrag
36 € Paar/Familie [Vater + Mutter + Kind(er) bis 18 Jahre eines Haushalts]

Neues Konto? So informiert Ihr uns

Bei einem Konto- und/oder Bankwechsel bitten wir Euch darum, uns die Änderungen Eurer Bankverbindung, falls noch nicht geschehen, bis Mitte November 2019 mitzuteilen, damit die Beitragszahlung per Einzugsermächtigung im SEPA-Verfahren problemlos gewährleistet werden kann.
Für den Fall, dass sich der Kontoinhaber geändert hat, benötigen wir ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandats-Formular, das vom neuen Kontoinhaber ausgefüllt, unterschrieben und uns per Post zugestellt werden muss. Das SEPA-Mandat könnt Ihr auf Anfrage im Ticket-und Servicecenter des Blauen Salons während des Fanclubabends oder per E-Mail an **muelder@emspower.de** bekommen.

Beitragseinzug Anfang Dezember 2019

Der nächste Beitragseinzug, der die Monate Dezember 2019-Mai 2020 erfasst, erfolgt Anfang Dezember. Sorgt bitte dafür, dass ein eventueller **Kündigungswunsch** uns rechtzeitig **bis zum 31.10.2019** erreicht, uns Eure **aktuelle Bankverbindung** vorliegt und dass das uns bekannte **Konto** die erforderliche **Deckung** aufweist, um uns unangenehme Arbeit zu ersparen.

DS-GVO

Im letztjährigen Sommer-Rundbrief haben wir Euch über die Inhalte der europäischen Datenschutzgrundverordnung informiert, womit wir unserer Informationspflicht nachgekommen sind. Nach Art.13, 14 DS-GVO sind wir dazu verpflichtet, Euch als Personen, deren personenbezogene Daten wir verarbeiten, über die entsprechende Datenverarbeitung und Eure Rechte als betroffene Personen aufzuklären.
Zudem haben wir per Beschluss auf der JHV einen Datenschutz-Paragraphen in unsere Satzung aufgenommen.
Abschließend zu dieser Thematik informieren wir Euch nochmals darüber, dass bei uns **die nachstehenden Kategorien personenbezogener Daten über Euch gespeichert** sind, sofern von Euch angegeben:

- Adressdaten,
- Telefonnummer(n),
- E-Mail-Adresse(n),
- Geburtstag zur Eingruppierung in Alters- und Beitragsgruppen,
- Besitz oder Nutzung einer Dauerkarte des FC Schalke 04,
- Mitgliedschaft im FC Schalke 04 bzw. Registrierung im S04-Store zur Ticketbestellung bei Auswärtsfahrten,
- Eintrittsdatum in den Fanclub zur Ermittlung der Dauer der Vereinszugehörigkeit,
- Geschlecht,
- Versandart der Fanclubpost [Fahrrad-Kurier/Deutsche Post],
- Kontoverbindung
- Teilnahme an Vereinsveranstaltungen und Ticketbestellungen zur Ermittlung der Vereinsaktivität im Spielbetrieb und Vereinsleben.

Die **Verarbeitung dieser Daten** durch uns ist **erforderlich zur Verwaltung Eurer Vereinsmitgliedschaft**. Diese besteht aufgrund Eures Fanclubbeitritts und stellt rechtlich ein Vertragsverhältnis im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO dar.
Zur Durchführung dieses Vertrags und zur Ticketbestellung für Heim- und Auswärtsspiele wurden bzw. werden Daten auch – soweit erforderlich – an den Schalker Fan-Club-Verband [SFCV] übermittelt. Eine weitere Übermittlung von Daten – insbesondere auch an Empfänger in sogenannten Drittländern, das heißt in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU), oder an internationale Organisationen – nehmen wir nicht vor.
Wir speichern buchhaltungsrelevante Daten im Sinne des § 147 Abgabenordnung jeweils bis zum Ende der steuerlichen Aufbewahrungsfristen, das heißt jeweils bis zum Ende des zehnten Jahres nach dem Ende des Geschäftsjahres, in dem sie entstanden sind.

Wir verarbeiten die auf Euch bezogenen Daten nicht im Wege einer automatisierten Entscheidungsfindung oder eines Profilings.

Die Datenschutzgrundverordnung gibt Euch in bestimmten Fällen das Recht,

- eine Berichtigung (Art 16 DSGVO) oder Löschung (Art 17 DSGVO) der Euch betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen,
- die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten durch uns (Art 18 DSGVO) zu verlangen
- einen Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) durch uns einzulegen.

Weitere Informationen zu diesen Rechten findet Ihr jeweils in den angegebenen Artikeln der DSGVO.

Kündigungswunsch

Solltet Ihr Euch leider aus irgendeinem Grund zu einer Kündigung Eurer Mitgliedschaft entschlossen haben, bitten wir Euch, uns dies satzungsgemäß nach § 3,2 **schriftlich in Briefform bis spätestens 30.09.2019** mitzuteilen, um Eure Kündigung rechtzeitig vor dem nächsten Beitragseinzug berücksichtigen zu können. Der Halbjahresbeitragseinzug erfolgt jeweils zum 1.Juni bzw. 1.Dezember. Kündigungen sind ausschließlich zu richten an

Michael Mülder, Fuchsweg 6, 48499 Salzbergen.

Jede **Rücklastschrift kostet** uns **bis zu 4,82 Euro aus der Vereinskasse**, die unserem Vereinskonto als sogenanntes Interbankenentgelt belastet werden. Nachdem der Bundesgerichtshof im Mai 2012 entschieden hatte, dass diese von den Banken jahrelang erhobenen Gebühren für Rücklastschriften rechtswidrig sind, nutzten diese das Schlupfloch der Einführung des SEPA-Verfahrens, um über eine Änderung ihrer AGB wieder neue Gebühren festzulegen.
Wir sind berechtigt, diese Bankgebühr von Euch einzufordern, solltet Ihr nicht rechtzeitig gekündigt haben.

Heimspiele: Busse & Catering

Busanreise-Die Rahmenbedingungen

Platzangebot - Zu den neun Bundesliga-Heimspielen des FC Schalke 04 in der Hinrunde 2019/20 im Jahre 2019 wird **jeweils ein Bus** eingesetzt. Es sei denn, die DFL terminiert ein Heimspiel auf einen **Montagabend**. An diesem Spieltermin wird **kein Bus** eingesetzt.
Erfahrungsgemäß steht aufgrund von Busdauerkartenreservierungen und der Blockierung von Verkaufsplätzen für das Catering bei **Einsatz eines 52er Busses** ein **freies Platzangebot von etwa 20 Plätzen** zur Verfügung.
Ticketselbstversorger mit eigener DK oder eigener Tageskarte

sollten sich **möglichst frühzeitig anmelden**, um sich ihren Busplatz zu sichern, um uns einen rechtzeitigen externen Verkauf überzähliger Fanclub-Tageskarten zu ermöglichen.

Abfahrt in Rheine und GE - Grundsätzlich fährt unser Bus zu den Bundesligaheimspielen des FC Schalke 04 **immer 3 1/2 Stunden vor dem Anpfiff** von unserer Vereinsgaststätte **„LUDGERI Eck"** ab. Die **Heimfahrt** erfolgt prinzipiell gemäß Ansage im Bus auf Euren Wunsch auf der JHV 2012 **45 Minuten nach Spielschluss**, wobei situative Ausnahmen möglich sind.

Haltestellen - Unser Bus hält nach der Abfahrt vom Lu-Eck noch in **Rheine-Mesum [Haltestelle „Autohaus Brüggemann"]** und **Rheine-Hauenhorst [Haltestelle „Am Dorfplatz"]**. Für den Fortbestand unserer Haltestellen gilt eine **Mindestzusteigerzahl von 5 Fahrgästen**, die einer ständigen Kontrolle unterliegt. Wird das Mindestquorum regelmäßig unterschritten, behalten wir uns eine Streichung dieser Haltestelle(n) vor.

Busfahrpreis in der Hinrunde 2019/20

In der Hinrunde der bevorstehenden Saison zahlen Mitfahrer unverändert pro Spiel folgende Busfahrpreise:

Mitglied U 14	**9 €**
Mitglied-Busdauerkarte	**10 €**
Mitglied	**11 €**
Gast	**15 €**

Busdauerkarten: Preis und Übertragbarkeit

Eine **Busdauerkarte [BDK] für die Hinserie** der neuen Saison, gültig für die neun anstehenden Bundesliga-Heimspiele der Königsblauen 2019, bieten wir Euch zum Preis von **90 € [10 € pro Spiel]** an. Sollte die DFL ein Heimspiel auf einen **Montag oder frühen Dienstag/Mittwoch** terminieren, werden die anteiligen **10 € wahlweise zurückerstattet oder gutgeschrieben**, da zu diesen Terminen kein Buseinsatz erfolgt.

Busdauerkarten können ab sofort bis zum ersten Heimspiel beim Ticketmanagement erworben werden. Zögert bitte nicht zu lange. Kurzfristige BDK-Wünsche könnten für das erste Heimspiel aufgrund eines bereits ausgebuchten Busses nicht mehr erfüllt werden können.

Wir erinnern an den Beschluss der Jahreshauptversammlung 2003, dass Busdauerkarten **ohne Aufpreis auf Familienmitglieder übertragbar** sind, **wenn diese innerhalb des Familienbeitrags Vereinsmitglied sind.** Des Weiteren können Busdauerkarten gegen Entrichtung des entsprechenden Aufpreises an **Fanclubmitglieder [Aufpreis 1 € pro BDK]** und **Gäste [Aufpreis 5 € pro BDK]** weitergegeben werden.

Alle zukünftigen Busdauerkarteninhaber bitten wir, uns vorab zu informieren, wenn der reservierte Platz nicht in Anspruch

genommen wird, was in der Vergangenheit trotz lobenswerter Ausnahmen leider nicht immer passiert ist.

Busfahrpreisermäßigung U 14 2019

Zu den besonderen Leistungen des Fanclubs gehört ein **ermäßigter Busfahrpreis von 9 €** zu den Heimspielen des FC Schalke 04 für Mitglieder unter 14 Jahren. Stichtag für das Kalenderjahr 2019 ist der 01.01.2005. **Kinder von Familienbeitragszahlern und Fanclubmitglieder, die am 01.01.2005 oder später geboren sind, können die Fahrpreisermäßigung in Anspruch nehmen.**

Fanclubticketing-Heimspiele

Kontakt zum Ticketmanagement

Ticket- und Busplatzanfragen per Telefonanruf während des Fanclubabends am **Donnerstag ab 19.04 Uhr** unter **05971-94 80 704** fassen wir als **unverbindliche Anfragen** auf, um sich über etwaige vorhandene Mitfahrgelegenheiten und noch zur Verfügung stehende Karten zu **informieren,** was allerdings seit der Saison 2010/11, zumindest für die nächste angebotene Fahrt, auch **über emspower.de** möglich ist. Schaut auf der rechten Seite unter dem Reiter „Die nächste Tour" nach oder scrollt auf unserer mobilen Website entsprechend herunter.

Außerhalb des Fanclubabends ist **unser Ticketmanagement** unter folgender Rufnummer zu erreichen:

0179-21 83 201

Wir werden ab sofort Ticketbestellungen per Anruf oder WhatsApp-Nachricht außerhalb des Fanclubabends ausschließlich unter dieser Rufnummer annehmen.

Wir bemühen uns möglichst zeitnah um eine Rückmeldung. Zeitnah bedeutet dabei, dass eine Reaktion nicht unbedingt innerhalb von Minuten oder Stunden, sondern möglicherweise auch einmal erst am nächsten Tag erfolgen kann, weil wir als berufstätige Ehrenamtler **keine Allzeit-Rundum-Verfüg- und Erreichbarkeit** bieten können. Zudem ist es so manches Mal vor einer Zusage erforderlich, einen Blick in die Anmeldeliste, die nicht permanent vorliegt, zu werfen, um über noch freie Tickets und Busplätze informieren zu können.

Ticketbestellungen und der Erwerb eines Platzes im Bus sollten vorzugsweise **persönlich während des Fanclubabends donnerstags ab 19.04 Uhr bis etwa 21 Uhr** in unserem Ticket- und Servicecenter im

Vereinslokal „LUDGERI Eck" vorgenommen werden - soweit nicht anders mit dem Ticketmanagement vereinbart.

So bearbeitet das Ticketmanagement Anmeldungen: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!

Anmeldungen werden **in der Reihenfolge ihres Eingangs** entgegengenommen und bearbeitet.
Sämtliche exklusiven Mitgliedervorrechte, die wir Euch in der Vergangenheit eingeräumt haben, sind leider von zu wenigen von Euch genutzt worden und können deshalb nicht aufrechterhalten werden. Um einen rechtzeitigen Komplettverkauf unserer Tickets zu gewährleisten, ist oft ein etwa einwöchiger Vorlauf zur Abwicklung von Bezahlung und Versand notwendig.
Deshalb werden wir **nur noch** bei den Topspielen **gegen** den **BxB,** den **FC Bayern** und **beim letzten Heimspiel einen defensiveren Ticketverkauf bei** den **Stehplatztickets** betreiben. Bei diesen traditionell besonders gefragten Spielen vergeben wir **bis drei Wochen vor dem Spieltermin** **Stehplatztickets exklusiv nur an Fanclub-Mitglieder**.

Übergabeprotokoll-Wieso, weshalb, warum?

Gemäß der AGB, C des S04-Stores und auf Empfehlung des Schalker Fanclub-Verbands [SFCV] sind wir seit der Saison 2010/11 dazu angehalten, **Tickets nur noch gegen ein Übergabeprotokoll** weitergeben zu dürfen. Durch dieses Formular gehen Rechte und Pflichten vom Fanclub, der bei Schalke als Käufer registriert ist, auf den Kartenkäufer über, der damit gegenüber dem FC Schalke 04 in der persönlichen Verantwortung steht und im Missbrauchsfall die Konsequenzen zu tragen hat [Vertragsstrafe bis 2500 €, Stadionverbot, Einleitung zivil- und/oder strafrechtlicher Maßnahmen].
Leider hat es in der Vergangenheit in der Saison 2009/10 einen solchen Missbrauchsfall auch bei uns gegeben, was die Notwendigkeit einer solchen **Absicherung für den Fanclub** unterstrichen hat.
Jeder, der von uns eine/oder Karte(n) erhalten möchte, muss ein solches Übergabeprotokoll ausfüllen. Angegeben werden muss neben Name und Adresse aus rechtlichen Gründen auch das Geburtsdatum des Ticketkäufers.

Ticketausgabe-Wo und wann?

Die **Tickets** werden bei einer Anreise per Bus erst **während der Fahrt** verteilt. Unser Angebot besteht ausdrücklich und im Regelfall ausschließlich aus einem **Paket von Ticket und Busfahrt [Ohne Bus kein Ticket!].**

Das uns zur Verfügung stehende Ticketkontingent aus Fanclub-Dauer- und Tageskarten aus dem Bezirkskontingent sowie die Anzahl der Tagesticketselbstversorger, die lediglich einen Busplatz benötigen, sind nach detaillierten Bedarfsanalysen der letzten Spielzeiten in etwa auf die

Größe eines 57er-Busses berechnet, bestellt und erfreulicherweise vom Bezirkskartenausschuss [BZKA] auch so zugeteilt worden, dass die **Tageskartenanzahl des Fanclubs und die verfügbaren freien Busplätzen nahezu identisch** sind. Durch die **neue Bussituation [52er]** in dieser Saison kann vereinzelt die Bindung eines Kartenkaufs an die Busmitfahrt aufgehoben werden, weil der Bus bereits ausgebucht ist.

Ticketing: Die neue Saison 2019/20

Unsere **Tagesticketpreise bleiben erneut stabil**. Die Königsblauen haben sich nach der abgelaufenen Katastrophensaison 2018/19 und erfreulicherweise bereits zum vierten Mal in Folge dazu entschieden, keine Erhöhung der Tageskartenpreise vorzunehmen, sodass auch wir Euch Preisstabilität bieten können.
Zu den Heimspielen bieten wir Euch weiterhin ein ausgewogenes und bedarfsgerechtes **Tageskarten-Angebot** an.

Fanclub-Ticketangebot bei Heimspielen: Sitzer

Sitzplatzinteressenten können auf **acht Fanclub-Dauerkarten** zurückgreifen, die allesamt **der niedrigsten Sitzplatzpreiskategorie 4** angehören. **72 Sitzer** konnten demnach von uns zu Beginn der Verkaufsphase **für die neun Hinrunden-Heimspiele** angeboten werden. Bitte meldet Euch rechtzeitig.

Wenn Ihr mit Kartenwünschen an uns herantretet, solltet Ihr trotz der vergleichsweise sehr erfreulichen Ticketsituation unseres Fanclubs daran denken, dass **das frei wählbare Angebot an Sitzplatztickets äußerst beschränkt** ist. Sonderwünsche außerhalb des Fanclub-DK-Angebots wie etwa mehrere Sitzplätze nebeneinander oder Tickets für bestimmte Blöcke können leider nicht erfüllt werden.

Fanclubticketing – Auswärtsspiele

Auswärtstickets aus dem SFCV-Bezirkskontingent Bestellung 2019/20 bereits abgeschlossen!

An alle 22 Bezirke des SFCV geht für jedes Auswärtsspiel und an jeden Bezirk ein Kartenkontingent nach Größe und Zahl seiner Fanclubs. Die Bezirke des SFCV erhalten etwa ein Drittel des gesamten Auswärtskartenangebots des FC Schalke 04. Die **Kartenverteilung** erfolgt in unserem Bezirk 3 **bereits vor** der **Veröffentlichung des Spielplans** durch einen vom Bezirksleiter zusammengestellten **Bezirkskartenausschuss**, der die **Tickets anhand einzuhaltender Kriterien** [Teilnahme an SFCV-Bezirksversammlungen, Einhaltung von Bestellfristen, Fanclubgröße] für die über 50 Fanclubs mit über 7700 Mitgliedern unseres Bezirks möglichst gerecht **zuteilt**. Nach der Spielplan-

Veröffentlichung sind allerdings sehr kurzfristig noch Änderungen in Form von Bestellungsstornierungen möglich.

Es sollte jedem bewusst sein, dass es niemals eine für jeden 100%ig faire Kartenverteilung geben wird und es auch nicht immer möglich ist, eine Kartenweitergabe an andere Personen - auch an Nichtmitglieder des FC Schalke 04 - zu verhindern.

Dieses Bestellverfahren ist derzeit der **Weg für uns als SFCV-Fanclub, um an eines der begehrten Auswärtstickets** für ein Spiel des FC Schalke 04 **zu kommen**, wobei uns seine Schwächen bekannt sind.
So haben wir als Fanclub keinerlei Einfluss darauf, ob wir überhaupt eine Ticketzuteilung bekommen, wie viele Steher und/oder Sitzer wir erhalten oder ob wir überhaupt Steher zugeteilt bekommen.

Wer bekommt warum welche Tickets oder auch nicht

Ticketbestellungen beim Bezirkskartenausschuss haben wir nicht auf Verdacht, sondern **auf der Basis Eurer konkreten Bestellungen** auf einem bis zum Ende der **Bestellfrist Ende März** im Ticket-und Service-Center des Blauen Salons ausliegenden **Bestellformular**, vorgenommen, sodass wir allen Bestellern bereits jetzt sagen können, ob sie Tickets erhalten werden.
Infomiert Euch bitte bei Marion, ob Eure Bestellung erfolgreich war, wann die Tickets da sind, welche Tickets für Euch vorliegen, was sie kosten und ab wann sie abgeholt und bezahlt werden können. Die **Ausgabe von Auswärtskarten** erfolgt wie bei den Heimspielen **nur gegen Unterschrift auf einem Übergabeprotokoll**.

Grundsätzlich entscheidet **Marion** über die **Zuteilung** der erhaltenen Tickets. Sie **legt fest, wer welche Tickets erhält** und hat damit so manches Mal eine äußerst undankbare Aufgabe zu erledigen, wenn die Preisdifferenz zwischen Steh- und Sitzplatztickets 20 Euro und mehr beträgt. In erster Linie wird sie bei der Entscheidung, ob jemand überhaupt eine Karte und - bei einer Zusage - wer welche Karte bekommt, als **objektives Kriterium** die **Anzahl der Auswärtskartenkäufe über den Fanclub in der abgelaufenen Saison 2018/19** berücksichtigen, auch wenn uns bewusst ist, dass durch diese Regelung Erstbesteller im Nachteil sind. Zudem behält sich Marion vor, im Einzelfall die begehrten Stehplatztickets sozialverträglich oder bei Mehrfachbestellern zum Saisonende nach bisheriger finanzieller Belastung zuzuweisen. Lösungen, die alle Betroffenen als gerecht empfinden, wird es leider nicht geben.

Warum man mehr als den aufgedruckten Preis zahlen muss

Der FC Schalke 04 berechnet bei Auswärtsspielen weiterhin eine **Bearbeitungsgebühr von 10% zum auf der Karte abgedruckten Verkaufspreis.** Diesen Preisaufschlag solltet Ihr beim Kauf von Auswärtskarten immer mit einbeziehen, denn dieser **Preisaufschlag erscheint nicht auf der Karte.** Außerdem erheben fast alle Bundesligavereine **Topzuschläge von bis zu 20%** gegenüber den

üblichen Eintrittspreisen bei den Gastspielen des FC Schalke 04 mit seinen bekannt reisefreudigen Fans. Zudem fallen **unabhängig von Kartenwert und -anzahl Versandkosten** von derzeitig **5,00 EURO** an. Diese Gebühr wird selbst bei einer Einzelkarte erhoben. Bei mehreren Bestellern wird dieser Kostenfaktor von uns anteilig auf die jeweiligen Kartenkäufer verteilt. Bei einem Einzelbesteller trägt dieser diese vom FC Schalke 04 erhobene Versand- und Bearbeitungsgebühr.

Was man tun sollte, wenn man trotz Bestellung kein Ticket bekommt oder erst gar keine Bestellung abgegeben hat

Wer **trotz Bestellung** aus dem Bezirkskartenkontingent leider **leer ausgegangen** ist, sollte **das Gespräch mit Marion suchen**, um zu besprechen, ob sie sich anderweitig um erhofften Tickets bemühen kann oder ob man selbst sein Glück über **www.store.schalke04.de** versuchen sollte, wo man bereits seit Mitte Juli 2019 als registriertes Mitglied oder registrierter Kunde des S04-Stores Ticketanfragen für alle Auswärtsspiele der Bundesliga-Saison 2019/20 stellen kann.

Wer erst nach der Spielplanveröffentlichung oder während der Saison mit Ticketwünschen an uns herantritt, muss damit rechnen, dass wir seinen Vorstellungen nicht entsprechen können.
Wir bemühen uns aber ausdrücklich in enger und vertrauensvoller Kooperation mit dem Bezirkskartenausschuss das Mögliche möglich zu machen, ohne Garantien aussprechen zu können. Gefordert ist hier ein hohes Maß an Flexibilität, denn oftmals entscheidet sich erst ganz kurzfristig, ob die gewünschten Tickets doch noch zu bekommen sind oder nicht. Formularbesteller ohne vormalige Zuteilung gehen selbstverständlich im Erfolgsfall vor.

Verbot von Doppelbestellungen

Ausdrücklich verboten sind **Doppelbestellungen über den Fanclub und www.store.schalke04.de,** die bei Zuwiderhandlungen sanktioniert werden. Wer von uns eine Ticketzusage hat, darf nicht alternativ und/oder zusätzlich online Auswärtstickets bestellen.
Wir sind seit der Saison 17/18 **verpflichtet, jede Auswärtsstehplatzkarte bereits sechs Wochen vor dem jeweiligen Spiel zu personalisieren**, um dem FC Schalke 04 Anwesenheitskontrollen zu ermöglichen. Diese Kontrollen gewährleisten aus S04-Sicht, dass nicht „wild" bestellt wird, trotz bewusstem Fernbleiben Punkte gehamstert werden und der Schwarzmarkt eingedämmt wird. Jeder Kartenkäufer ist verpflichtet, diese Kontrolle, wenn verlangt, wahrzunehmen. Schalke und der SFCV, vertreten durch den Bezirkskartenausschuss, haben unmissverständlich angekündigt, Fehlverhalten zu bestrafen. Wir appellieren an Eure Ehrlichkeit, die Bestellbedingungen einzuhalten und zu befolgen, denn auch unsere Kartenbesteller müssen sich punktuell zu einer solchen Kontrolle melden.

Was kosten Auswärtskarten?

Immer wieder verweist die DFL stolz auf die günstigen Eintrittspreise in der Bundesliga im Vergleich mit den großen internationalen Topligen.

Ganz anders sieht das für den reisefreudigen Schalke-Fan aus, wozu wir unsere Auswärtstickets in der Vorsaison 2018/19 einer Analyse unterzogen haben. **16,81 €** im Schnitt wird für den **Stehplatz**, sogar **44,43 €** für den **Sitzplatz** fällig.

Die folgende **Preisübersicht** zeigt, auf welche Preise sich Auswärtsfahrer 2019/20 einstellen können. Zudem präsentieren wir Euch, für welche Auswärtsspiele wir nach derzeitigem Stand wie viele Tickets aus dem Bezirkskontingent des SFCV erhalten, wobei wir Euch leider nicht mitteilen können, um welche Tickets [Preise, Anzahl der Steh-oder Sitzplätze] es sich im Einzelnen handelt:

Bundesliga-Auswärtsspiele		Fanclub-Tickets	Tickets				
			Sitzplatzkategorien				Stehplatz
Spiel	Gegner		Preis	Preis	Preis	Preis	Preis
1	Borussia M´gladbach	[1]			[55,50 €]	[52,30 €]	[18,70 €]
2	SC Paderborn 07	[4]				[49,50 €]	[19,30 €]
3	RB Leipzig	[9]				[38,50 €]	[16,50 €]
4	TSG 1899 Hoffenheim					[40,70 €]	[19,80 €]
5	FC Augsburg 07			[31,90 €]	[26,40 €]	[23,10 €]	[17,60 €]
6	SV Werder Bremen				[49,50 €]	[38,50 €]	[18,70 €]
7	Bayer 04 Leverkusen	[4]			[45,10 €]	[24,20 €]	[16,50 €]
8	VfL Wolfsburg	[3]		[38,50 €]	[30,80 €]	[28,60 €]	[16,50 €]
9	FC Bayern München	[7]		[75,00 €]	[49,50 €]	[38,50 €]	[16,50 €]
10	Hertha BSC Berlin			[47,50 €]	[27,50 €]	[23,10 €]	[16,50 €]
11	1.FSV Mainz 05					[39,60 €]	[16,50 €]
12	1.FC Köln	[45]			[37,30 €]	[33,00 €]	[14,30 €]
13	Borussia Dortmund	[12]	[65,10 €]	[61,00 €]	[51,70 €]	[42,90 €]	[19,10 €]
14	Fortuna Düsseldorf					[30,80 €]	[14,30 €]
15	1.FC Union Berlin	[4]					
16	Eintracht Frankfurt	[3]	[56€/70€]	[47,30 €]	[44,00 €]	[38,50 €]	[16,50 €]
17	SC Freiburg	[5]			[46,10 €]	[44,00 €]	[17,60 €]

Preise nicht bestätigt

Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen
in einem unserer Busse oder bei einer Vereinsveranstaltung!

Mit königsblauen Grüßen

Alfred Gäbelein
1.Vorsitzender

Michael Mülder
Finanzvorstand
[Redaktion des Rundbriefs]
[Redaktionsschluss:28.07.2019]